

Modul: TAX 631 Internationale Konzernbesteuerung

Lerninhalte:

- Besteuerung von international tätigen, integrierten Konzernen, insb. Ertragsbesteuerung (u.a. Abzugsbeschränkungen, Steuerermäßigungen), Verrechnungspreise, Betriebsstättenbesteuerung, Quellensteuern, Hinzurechnungsbesteuerung, Umsatzsteuer
- Implikationen von aktuellen Trends international tätiger Konzerne auf deren Besteuerung (u.a. Aufbau von Management-Holdings sowie Zentralisierung von Funktionen, Dienstleistungen und IP)

Lern- und Qualifikationsziele:

Die Teilnehmer erlernen bedeutende Grundlagen der Besteuerung von international tätigen Konzernen. Dabei wird theoretisches Steuerwissen angewendet und anhand von authentischen Problemen in praktisches Steuerwissen überführt. Die Teilnehmer können die Wirkung von relevanten Steuerregelungen auf Entscheidungen internationaler Konzerne und deren Wechselwirkungen beurteilen.

Die Lerninhalte werden den Teilnehmern problemorientiert und über das Auflösen von authentisch konstruierten Problemen in Kleingruppen vermittelt.

Voraussetzungen:

Formal: -

Inhaltlich: Kenntnisse aus Modul TAX 510, TAX 520 oder TAX 530 sowie aus Modul TAX 610, TAX 630 oder TAX 670

Anmeldepflicht: nein	Weitere Infos zur Anmeldung: -	
Lehrveranstaltungen und -form	Präsenzstudium	Selbststudium
Vorlesung / Übung	2	6
ECTS Modul insgesamt	4	
Prüfungsform und -umfang	Auflösen von Fallstudien (Erstellung von schriftlichen Falllösungen und Ergebnispräsentation)	
Vorleistungen	-	
Dozent(en)/Modulverantwortlicher	Dr. Sven-Eric Bärsch (Dozent) / Prof. Dr. Christoph Spengel (Modulverantwortlicher)	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Angebotsturnus	FSS und HWS	
Sprache	Deutsch	
Programmspezifische Lernziele	LG 1, LG 3, LG 5	
Note	benotet	
Verwendbarkeit	M.Sc. MMM, M.Sc. Wipäd, M.Sc. Wirt.Inf., M.Sc. VWL, LL.M.	